

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Gunnar Lindemann (AfD)

vom 18. Januar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 19. Januar 2021)

zum Thema:

Wuhletalbrücke an der Märkischen Allee

und **Antwort** vom 27. Januar 2021 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 01. Feb. 2021)

Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz

Herrn Abgeordneten Gunnar Lindemann (AfD)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/26225
vom 18. Januar 2021
über Wuhletalbrücke an der Märkischen Allee

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie ist der konkrete Sachstand bei den Planungen zum Abriss und Neubau der Wuhletalbrücke?

Antwort zu 1:

Die Vorplanungsunterlagen zum Abbruch und Neubau liegen vor.
Ein Rückbau bzw. Abriss der Bestandsbrücke könnte vorbehaltlich der
hauswirtschaftlichen Voraussetzungen nach jetzigem Planungsstand Ende 2021
beginnen.

Frage 2:

Wann wird mit den Arbeiten begonnen?

Frage 3:

Wann wird die neue Brücke für den Verkehr freigegeben?

Antwort zu 2 und 3:

Ein Baubeginn zum Ersatzneubau der Wuhletalbrücke in Berlin-Marzahn soll nach dem
erfolgten Abriss im II. Quartal 2022 erfolgen. Die Bauzeit wird mit 2,5 Jahren angesetzt, so
dass die Baumaßnahme ab 2025 vollständig abgeschlossen und die neue Brücke für den
Verkehr freigegeben werden kann.

Frage 4:

In welcher Höhe werden die Gesamtkosten veranschlagt?

Antwort zu 4:

Der Neubau der Wuhletalbrücke hat ein Bauvolumen von ca. 15 Mio. Euro.

Berlin, den 27.01.2021

In Vertretung
Ingmar Streese
Senatsverwaltung für
Umwelt, Verkehr und Klimaschutz